

11.01.2022 - 11:01 Uhr

Nachhaltigkeits-Meilenstein erreicht: Ab 1. Januar 2022 arbeitet Voith an allen Standorten klimaneutral

Heidenheim (ots) -

Voith hat ein ambitioniertes Nachhaltigkeitsziel erreicht: Zum Jahresbeginn 2022 konnte der Konzern die CO₂-Emissionen an sämtlichen Standorten auf netto Null senken. Damit produziert Voith ab Januar klimaneutral. Mit diesem Erfolg bestätigt Voith seine Vorreiterrolle bei der Dekarbonisierung der industriellen Produktion. Damit dies gelingen konnte, war ein Kraftakt nötig, an dem sich alle Voith-Standorte weltweit beteiligten. Vor allem durch die Steigerung der Energieeffizienz und die umfassende Nutzung erneuerbarer Quellen gelang Voith die angestrebte Reduzierung der CO₂-Emissionen.

Mehr Energieeffizienz und Strom aus erneuerbaren Quellen

Bereits seit dem Geschäftsjahr 2011/12 konnte Voith den eigenen Stromverbrauch um 28 Prozent senken. Hinzu kommt der Bezug aus erneuerbaren Quellen: Bis Beginn des Geschäftsjahres 2021/22 wurde der Anteil der erneuerbaren Energien am Voith-weiten Strom-Mix von 44 Prozent im Vorjahr auf 87 Prozent erhöht. Zudem erzeugen die Voith-Standorte selbst immer mehr Strom aus Solar- und Wasserkraft - aktuell etwa 6 GWh/a. Derzeit noch unvermeidbare CO₂-Emissionen gleicht Voith durch Kompensationsmaßnahmen freiwillig aus.

Nachhaltige Voith-Technologien tragen zur Dekarbonisierung der Industrie bei

Auch seine Kunden unterstützt Voith dabei, ihren CO₂-Fußabdruck zu senken und ihre Nachhaltigkeits- und Klimaschutzziele zu erreichen. "Nachhaltige Technologien für zukünftige Generationen zu entwickeln, ist Kern der Voith DNA. Dass wir bereits heute das Ziel einer klimaneutralen Produktion erreicht haben, zeigt die enorme Umsetzungsstärke des Voith Teams", so Dr. Toralf Haag, CEO der Voith Group. "Auf diese Stärke können sich auch unsere Kunden verlassen: Wir setzen unsere gesamte technologische Kompetenz dafür ein, sie beim Erreichen ihrer Klimaschutzziele zu unterstützen."

Bereits heute werden durch den Einsatz von Voith-Produkten mehr CO₂-Emissionen eingespart als produziert. Das bestätigt eine TÜV-verifizierte Analyse der im Geschäftsjahr 2019/20 auf den Markt gebrachten Voith-Produkte und deren mögliche Nutzung. Demnach stehen jährlich fast 3 Mio. Tonnen CO₂ Einsparungen durch Voith Produkte rund 2,2 Mio. Tonnen CO₂ Emissionen gegenüber. Voith arbeitet kontinuierlich daran, den CO₂-Ausstoß der Produkte in der Nutzungsphase beim Kunden weiter zu reduzieren.

Unabhängiges Rating bestätigt Führungsanspruch

Nachhaltigkeit ist zentraler Bestandteil der Voith Unternehmensstrategie. Dazu zählen vielfältige Maßnahmen zur Verbesserung von Unternehmen, Gesellschaft und Umwelt. Der Erfolg dieser Maßnahmen wird regelmäßig überprüft und bestätigt. So bewertete die unabhängige Rating Agentur ISS ESG den Beitrag zur Nachhaltigkeit von Voith im Jahr 2021 erstmals mit B-. Damit zählt Voith zu den drei besten Unternehmen der Branche weltweit und hält weiterhin den "Prime Status".

Über die Voith Group

Die Voith Group ist ein weltweit agierender Technologiekonzern. Mit seinem breiten Portfolio aus Anlagen, Produkten, Serviceleistungen und digitalen Anwendungen setzt Voith Maßstäbe in den Märkten Energie, Papier, Rohstoffe und Transport & Automotive. Gegründet 1867 ist Voith heute mit rund 20.000 Mitarbeitern, 4,3 Milliarden Euro Umsatz und Standorten in über 60 Ländern der Welt eines der großen Familienunternehmen Europas.

Pressekontakt:

Kristine Adams
Vice President Global Corporate Communication
Tel. +49 7321 37-2228
kristine.adams@voith.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050113/100883744> abgerufen werden.